



## **Android Kickstart, Adaptive UI, Responsive Design und Co. - MobileTech Conference präsentiert interaktive Power Workshops**

*MobileTech Conference startet und beschließt die Konferenzwoche mit hands-on Power Workshops | Mehr als 60 erfahrene Mobile-Experten präsentieren ihr Know-how und ihre Best Practices in über 80 Vorträgen*

München, 22. Januar 2015 - Den Auftakt sowie den Abschluss der MobileTech Conference bilden am 23. und 26. März in München die hands-on Power Workshops zu ausgewählten Mobile-Themen wie Android und Responsive Design. Das viertägige Konferenzprogramm der MobileTech Conference (vom 23. bis 26. März) bietet den Teilnehmern mehr als 80 Power Workshops, Sessions und Keynotes. "Die insgesamt acht Power Workshops am Konferenz-Montag und -Donnerstag fokussieren unter anderem die Kernthemen Android, Responsive Design sowie Adaptive UI und Mobile-Apps. Ziel dieser Konferenzstruktur ist es, den Teilnehmern zu ermöglichen, sich gezielt und vorallem praxisnah weiterzubilden. Dabei stehen ihnen über 60 renommierte Mobile-Experten zur Seite", erklärt Tom Wießbeckel, Mitglied des Advisory Boards der Konferenz und Redakteur des Mobile Technology Magazins.

"Die Zeiten, in denen das Display des nagelneuen iPhones einfach nur ein paar Pixel höher ist als das seiner Vorgänger, sind spätestens mit dem iPhone 6 Plus vorbei. Hier darf der Anwender schon ein anderes, optimal auf den vorhandenen Platz angepasstes User Interface erwarten", so Ivo Wessel (iCodeCompany) in seinem Workshop am Konferenz-Montag (23. März). Der Workshop zeigt den Teilnehmern wie mit Xcode 6 und iOS 8 praxisgerecht gearbeitet wird. In die wesentlichen Grundlagen der Entwicklung von Android-Apps führt der Workshop "Android Kickstart" mit Lars Röwekamp (open knowledge). "Der Anfang ist leicht". Das gilt auch für die Entwicklung von Android-Apps, allerdings nur dann, wenn man die ersten Schritte nicht alleine gehen muss", erklärt der Referent.

In dem Einführungs-Workshop in iOS 8 mit Swift (23. März) mit Orlando Schäfer und Samuel Mellert (beide von arconsis IT-Solutions) geht es vor allem um die Architektur und grundlegenden Konzepte von iOS 8. In praktischen Übungen haben die Teilnehmer die Möglichkeit, das erlernte Wissen unter Einsatz der Entwicklungsumgebung Xcode und der Programmiersprache Swift anzuwenden. "Mal ehrlich, alle reden darüber: Mobile, Apps, Webtechnologien und die Cloud. Die Welt ist nicht nur Desktop oder aber nur Mobile alleine, und Ihr Job als Developer ändert sich", sind sich die beiden Referenten Christian Weyer und Ingo Rammer (beide von Thinkecture) einig. In Ihrem Workshop "Mobil oder Desktop: Architekturen für moderne Businessanwendungen - mit HTML5, JavaScript und Co." (23. März) erfahren Teilnehmer, welche Ideen und Konzepte hinter modernen Businessanwendungen stecken.

Android "Let's get professional" heißt es am Workshop-Donnerstag (26. März) mit Lars Röwekamp (open knowledge). "Die ersten Schritte eines Android-Entwicklers sind dank gut integriertem Tooling, einer Vielzahl von brauchbaren Tutorials sowie einer großen Onlinecommunity schnell gemacht. Doch wie geht es dann weiter?", so der Referent. Die Teilnehmer lernen in dem Workshop, wie ihre App reif für den Play Store gemacht wird. Um die Frage, welchen spezifischen Mehrwert eine App bieten soll, geht es unter anderem in dem Workshop "Einführung in die Mobile-Produktentwicklung: Konzeption, Design, Entwicklung, Vermarktung von Apps" am Konferenzdonnerstag (26. März) mit Markus Bokowsky (Bokowsky + Laymann).

"Die wichtigsten neuen Spracheigenschaften von Swift werden an Beispielen erörtert und die Grenzen ausgelotet. Themen sind unter anderem Optionals, Tupel, Operationen, Strukturen, Aufzählungen und Initialisierer. Auch die Integration von Swift und Objective-C kommt nicht zu kurz", erklärt Tammo Freese (FlockOfBirds) in seinem Experten-Workshop "Von Objective-C zu Swift" (26. März). "Responsive Design wird heutzutage als Standard bei Webprojekten vorausgesetzt, doch es stehen bereits neue Herausforderungen vor der Tür. Und diese Herausforderungen sind weit größer als nur der Umgang mit alten Webbrowsern.", erläutert Peter Kröner (Freelancer) in seinem Workshop "Neue Techniken und Herausforderungen für Responsive Design" (26. März).

Parallel zum Konferenzprogramm erwartet die Teilnehmer der MobileTech Conference am 24. und 25. März eine breit aufgestellte Expo sowie verschiedene Community-Events am Abend. Im Rahmen der Expo präsentieren sich zahlreiche innovative IT-Unternehmen, die gezielt über ihre Produkte und Best Practices im eigenen Unternehmen informieren. Zusätzlich haben die Konferenzteilnehmer freien Zugang zu den Vorträgen der gleichzeitig stattfindenden Internet of Things Conference.

Alle Informationen zur MobileTech Conference finden sich unter: [www.mobiletechcon.de](http://www.mobiletechcon.de)

### **Pressekontakt**

Software & Support Media GmbH

Frau Kathrin Weickmann  
Darmstädter Landstraße 108  
60598 Frankfurt am Main

[sandsmedia.com/](http://sandsmedia.com/)  
[kweickmann@sandsmedia.com](mailto:kweickmann@sandsmedia.com)

### **Firmenkontakt**

Software & Support Media GmbH

Frau Kathrin Weickmann  
Darmstädter Landstraße 108  
60598 Frankfurt am Main

[sandsmedia.com/](http://sandsmedia.com/)  
[kweickmann@sandsmedia.com](mailto:kweickmann@sandsmedia.com)

Über die Software & Support Media Group

Die Software & Support Media Group gehört mit ihrem umfangreichen Produktportfolio an Fachmedien (Magazine und Bücher), Konferenzen, Seminaren

sowie einem der größten deutschen Onlinenetze zu den wichtigsten Medienunternehmen für die professionelle IT-Industrie in Europa und USA. Zu den renommierten Partnern und Kunden zählen unter anderem Microsoft, SAP, Oracle, Nokia, Adobe, Intel und Accenture. Das international aufgestellte Medienhaus unterhält Büros in Frankfurt, Berlin, Potsdam, London und San Francisco.